

Spät

von Erika Mitterer

Wie lange Zeit bin auch ich
durch die Kirchen gelaufen und habe
die Kuppeln bewundert, oder
die strebenden Pfeiler, die Fresken
der Seitenkapelle und ihre
verbleichenden Farben ...

Die glühenden Glasfenster haben
mir Märchen erzählt
von Adam und Eva, oder
dem Fischfang der Jünger.
Wehmut erfüllte mein Herz
um längstvergangene Tage.

Ich sah nicht das Ewige Licht,
das uns den Weg weist
aus dem Nimmer und Nie
in das flammende Immer!
Spät
habe ich knien gelernt ...

aus Erika Mitterer: *Das gesamte lyrische Werk*,
Edition Doppelpunkt, Band III, S 19, Wien 2001